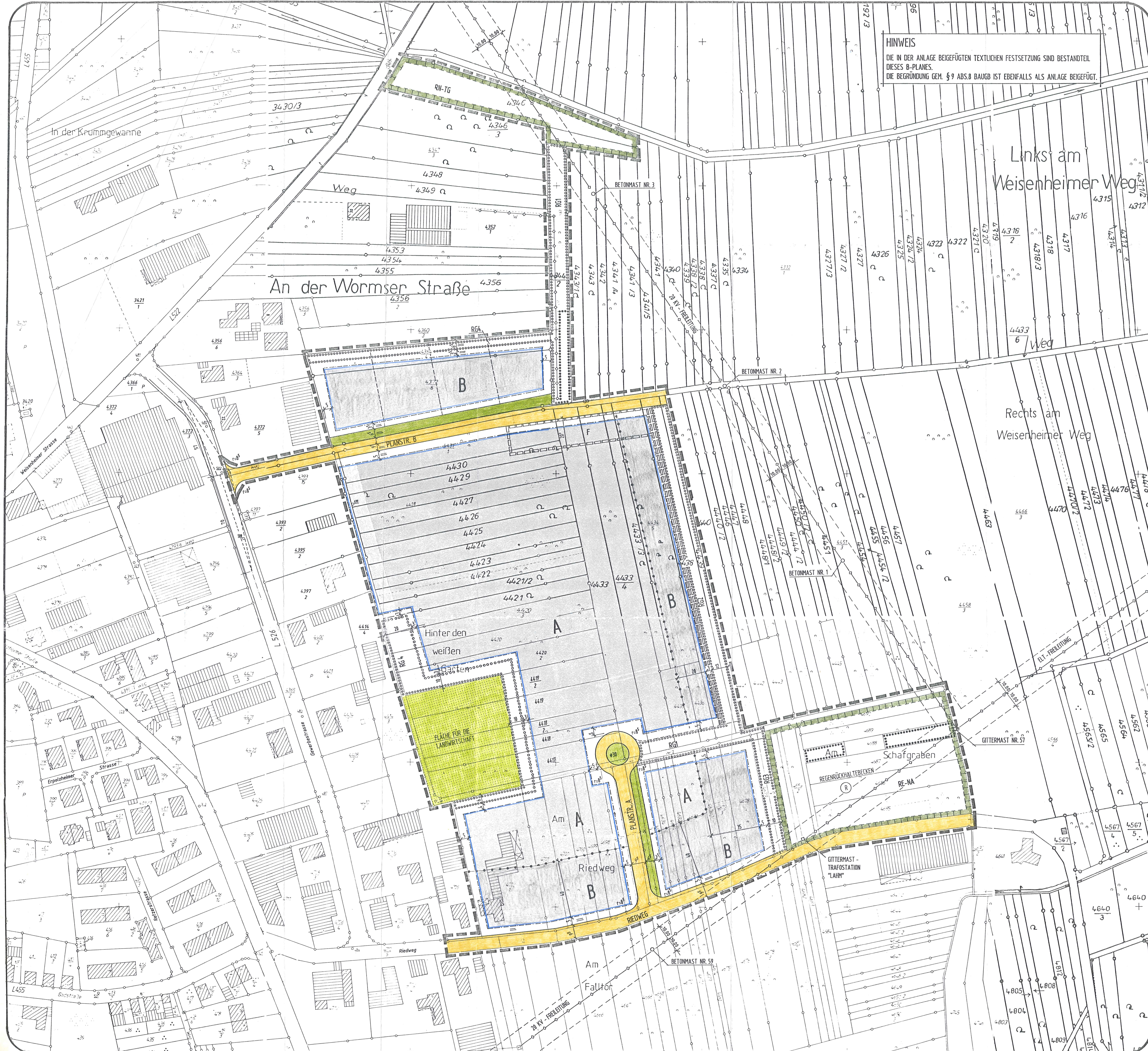


BEBAUUNGSPLAN DER STADT FREINSHEIM "ÖSTLICHER ORTSTEIL II"



ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Baugebietes
- Grenze der Fläche unterschiedlicher Art und Maß der baulichen Nutzung
- Baugrenze
- Vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- Zwangende Festsetzung der Hauptfestsetzung
- Oberbauere Grundstücksfläche
- Straßenbegrenzung
- Gehweg
- Umgrenzung von Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
- Öffentliche Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Rodus öffentliche Verkehrsfläche
- Hinterstraße Gehweg
- Mosaiklinie mit Mosaikzahl
- Vorhandene Strassenhöhe bzw. geplante Strassenhöhe
- Alte Flurstücks Nr.
- Hauptversorgungsleitung unterirdisch
- offene Bauweise mit Geh-, Fahr- u. Lieferswegen zu belastende Flächen mit Fahrrechten zu belastende Flächen
- Umgrenzung von Flächen mit Bindung für Begrünung und die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern
- FLÄCHENBEZEICHNUNG GEM. TEXTFESTSETZUNGEN
- Sichtdreieck, Pflanzenhöhe 5-80 cm
- 20-KV-Freileitung mit Schutzstreifen

GEBIET

NUTZUNG	ZAHLE DER VOLLGESCHOSS
GRUNDSTÜCKEN	ZAHLE
GESCHOSSFLÄCHEN	ZAHLE
BAUWEISE	DACHFORM UND DACHNEIGUNG

A	
GE	II
GRZ	0,8
GFZ	1,6
TRAFFIKHÖHE LBAU	5,40
FESTHÖHE	5,10

B	
GE	II
GRZ	0,8
GFZ	1,6
TRAFFIKHÖHE LBAU	5,40
FESTHÖHE	5,10

AUSGLEICHFLÄCHE GEM. LPFLG



VERFAHRENSVERMERKE

1. ANFESTLEBENSBEREICH GEM. § 3 ABS. 1 BAUGB 22.36
 2. BEKANNTMACHUNG DES ANFESTLEBENSBEREICHES GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB 2.36
 3. BETEILIGUNG DER NÄHEREN VORGEZUGENEN BÜRGERGEMEINSCHAFTEN GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 16.34-23.36
 4. BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BEHALDEN GEM. § 4 BAUGB 9.86
 5. BEKANNTMACHUNG DER BEHALDEN UND ANGEHÖRIGEN DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BEHALDEN GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 28.27
 6. BESCHLUSS ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES PLANENTWURFS GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 16.36
 7. BEKANNTMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 8.86
 8. BEKANNTMACHUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BEHALDEN ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 9.86
 9. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES PLANENTWURFS GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 16.36
 10. PRÜFUNG DER WÄHRUNG DER ÖFFENTLICHEN ANSICHTEN GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 16.37
 11. WEITUNG DES PLANENTWURFS GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB 16.37
 12. BESCHLUSS ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG GEM. § 10 BAUGB 6.37
- VORANSETZUNG DER ANFESTLEBENSBEREICHES GEM. § 3 ABS. 1 BAUGB 0.7. Mai 1997
- UNTERSCHRIFT: *[Signature]* 3.7.1997
- UNTERSCHRIFT: *[Signature]* 17. Juni 1997
- UNTERSCHRIFT: *[Signature]* 24.6.1997
- UNTERSCHRIFT: *[Signature]* 2.7.1997

Dieser Bebauungsplan wurde der Kreisverwaltung Bad Dürkheim gemäß § 11 Absatz 1 BauGB am 07. Mai 1997 genehmigt.

Mit der Erklärung vom 17. Juni 1997 wurde eine Vorsetzung von Fachverfahren nicht geltend gemacht.

Bad Dürkheim, den 17. Juni 1997.
Kreisverwaltung Bad Dürkheim

Im Auftrag: *[Signature]*
(Eldorf)

STADT FREINSHEIM

BEBAUUNGSPLAN

MIT INTEGRIERTEM GRÜNDUNGSPLAN M 1:1000

"ÖSTLICHER ORTSTEIL II"

VORSTELLUNG GEMEINDEAUSSCHUSS 20.04.1997

BAUGREIFUNG § 3 ABS. 1 BAUGB 8.86

BETEILIGUNG TOP § 3 ABS. 1 BAUGB 8.86

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG § 3 ABS. 2 BAUGB 8.87

ENGLISCHE FASSUNG

DIPL. ING. WOLFGANG MÜHLE
DIPL. ING. MANFRED RÜDEL
ARCHITECTEN
67256 WEISENHEIM AM SAND
BAHNHOFSTR. 23 TEL. 06353-6610

Ausfertigung